

Statusblatt zum Sammelentsorgungsnachweis zur Verwertung SNI000008095

Kennung, Nummern und Aktenzeichen				
Kennung	Nachweis-Nr.	zug. Anzeige	betriebsinternes Kennzeichen	Sachbearbeiter
SN.398	SNI000008095			Herr Kalcher

Datumsangaben								
VE vom	AE vom	BB vom	Eingang	Eing. Behörde	Fristab. § 5.5	an Entsorger	von Entsorger	an Behörde
15.06.2022	15.06.2022					21.06.2022		

genehmigt durch Fristablauf bis 14.6.2027

Abfallerzeuger	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft des Abfallbeförderers</u></p> <p>EDV-Kennung: 10001 Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Städtereinigung Aha 200 91710 Gunzenhausen Hr. Hertlein Telefon: 09831/8006-32 Telefax: 09831/8006-66</p>	<p style="text-align: center;"><u>Beförderer</u></p> <p>Ernst Rudolf GmbH & Co. KG Aha200 91710 Gunzenhausen Herr Hertlein Tel.: 09831/8006-32 FAX: 09831/8006-66</p>

Abfall	
<p><i>interne Bezeichnung:</i> Asphalt (Straßenaufbruch) - teerhaltig (PAK >= 1000 mg/kg+Benzo(a)pyren >= 50 mg/kg) – 170301</p> <p style="margin-left: 40px;">AVV: 170301 kohleenteerhaltig Bitumengemische</p> <p style="margin-left: 40px;">EWC:</p>	
gen. Gesamtmenge: 250 to	gen. Jahresmenge: 50 to/Jahr

Abfallentsorger / -verwerter	
<p style="text-align: center;"><u>Körperschaft Entsorgungsanlage</u></p> <p>Entsorgungszentrum Franken GmbH & Co. KG Regensburger Ring 20-22 91154 Roth</p>	<p style="text-align: center;"><u>Entsorgungsanlage</u></p> <p>Entsorgungszentrum Franken Biologie Regensburger Ring 91154 Roth Hr. Grünauer Tel.: 09171/825599-0 FAX: 09171/825599-9</p>

weitere Angaben, Bemerkungen

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen!
Auszufüllen durch den Abfallerzeuger / Bevollmächtigten

Nr./ PZ^{*)}

SNI000008095	2
--------------	---

Entsorgungsnachweis/Sammelentsorgungsnachweis/EN/SN

<input type="checkbox"/> EN	<input type="checkbox"/> Entsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle				
<input checked="" type="checkbox"/> SN	<input checked="" type="checkbox"/> Sammelentsorgungsnachweis für nachweispflichtige Abfälle				
<input checked="" type="checkbox"/>	mit Behördenbestätigung	<input checked="" type="checkbox"/>	zur Verwertung	<input type="checkbox"/>	freiwillige, gesetzliche oder verordnete Rücknahme
<input type="checkbox"/>	ohne Behördenbestätigung (§ 7 NachwV)	<input type="checkbox"/>	zur Beseitigung	<input type="checkbox"/>	EN/SN außerhalb einer der vorstehend genannten Rücknahmen

1 Angaben zum Abfallerzeuger

Firma / Körperschaft
1.1 **Städtereinigung Rudolf Ernst GmbH & Co. KG**

Straße
1.2 **Aha** Hausnummer **200**

Postleitzahl Ort Staat
1.3 **91710 Gunzenhausen DE**

Ansprechpartner
1.4 **Wolfgang Kalcher**

Telefon Telefax
1.5 **09831-8006-46 09831-8006-87**

E-Mail-Adresse
1.6 **kalcher@ernst-gun.de**

2 Angaben zum Bevollmächtigten

Firma / Körperschaft
2.1 _____

Straße Hausnummer
2.2 _____

Postleitzahl Ort Staat
2.3 _____

Ansprechpartner
2.4 _____

Telefon Telefax
2.5 _____

E-Mail-Adresse
2.6 _____

Für Vermerke des Abfallerzeugers (für Entsorgungsnachweis / Sammelentsorgungsnachweis ausfüllen)

Durch die Behörde bestätigtes Eingangsdatum
Tag Monat Jahr

Ablauf der Frist nach § 5 Abs. 5
Tag Monat Jahr

Unterlagen vollständig

Verantwortliche Erklärung und Annahmeerklärung und Bestätigung der Behörde (soweit aufgrund NachwV erforderlich) gingen in Kopie an die zuständige Behörde am

Tag Monat Jahr

*) Prüfziffer

Verantwortliche Erklärung

1 Abfallherkunft (nicht ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Erzeugernummer / PZ^{*)}

1.1

Betriebsstätte, sonstige ortsfeste Einrichtung, bauliche Anlage, Grundstück oder davon betrieblich unabhängige ortsveränderliche technische Einrichtung

1.2

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

1.3

Postleitzahl

Ort

Staat

1.4

Ansprechpartner

1.5

Telefon

Telefax

1.6

E-Mail-Adresse

1.7

Bezeichnung der Anfallstelle

1.8

1.9 Anlage ist nach BImSchG, Nummer _____ Spalte _____ des Anhangs zur 4. BImSchV, genehmigt.

2 Abfallherkunft (nur ausfüllen bei Sammelentsorgung)

Bundesland / Bundesländer in dem / denen der Abfall eingesammelt wird

2.1

Bundesland

Kreis Bezeichnung

Kennzeichen

Bayern

I

Beförderernummer / PZ^{*)}

2.2

1577T0010 | 9

Name

2.3

Städtereinigung Rudolf Ernst
GmbH & Co. KG

Straße oder Koordinaten

Hausnummer

2.4

Aha

200

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5

91710

Gunzenhausen

DE

Ansprechpartner

2.6

Wolfgang Kalcher

Telefon

Telefax

2.7

09831-8006-46

09831-8006-87

E-Mail-Adresse

2.6

kalcher@ernst-gun.de

Nr./ PZ*)

SNI000008095

2

3 Abfallbeschreibung

Betriebsinterne Bezeichnung

3.1 Asphalt (Straßenaufbruch) - teerhaltig (PAK \geq 1000 mg/kg+Benzo(a)pyren \geq 50 mg/kg) – 170301

Abfallschlüssel

170301

Abfallbezeichnung

kohlenteeerhaltige Bitumengemische

der Abfall wurde vorbehandelt (§ 3 Abs. 2 NachwV):

Ja

Nein

Art der Vorbehandlung

3.2

3.3 Konsistenz: fest

stichfest

pastös/
schlammig/

staubförmig

flüssig

3.4 Deklarationsanalyse beigefügt:

Ja

Nein

Keine Angabe

4 Anfall des AbfallsMenge des Abfalls
bezogen auf die Laufzeit des Entsorgungsnachweises

4.1 250 t

5 Beantragte LaufzeitDatum
Tag Monat Jahr

5.1 von 15.06.2022

bis

Datum
Tag Monat Jahr

14.06.2027

6 Verantwortliche Erklärung

6.1 Wir versichern, dass die in dieser Verantwortlichen Erklärung gemachten Angaben zutreffen. Wir werden nur Abfälle zur Entsorgung bereitstellen, die den Angaben in der Verantwortlichen Erklärung entsprechen.

Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallerzeugers

Wolfgang Johann Kalcher

Klarschriftname des Abfallerzeugers

Wolfgang Johann Kalcher

Ort

Gunzenhausen

Unterschrift 2

Klarschriftname des Bevollmächtigten

Datum

14.06.2022

*) Prüfziffer

Annahmeerklärung

Nr./ PZ*)

SNI000008095

2

Abfallschlüssel
170301

Abfallbezeichnung
kohleenteerhaltige Bitumengemische

1 Angaben zum Abfallentsorger

Firma / Körperschaft

1.1 **Entsorgungszentrum
Franken GmbH & Co. KG**

Straße

Hausnummer

1.2 **Regensburger Ring**

20-22

Postleitzahl

Ort

Staat

1.3 **91154**

Roth

DE

2 Entsorgungsanlage

2.1 **Chemisch-physikalische
Behandlung** **Thermische
Behandlung** **oberirdische
Deponie** **Untertage-
deponie** **sonstige
Entsorgungs-
verfahren**

2.2 Entsorgungsverfahren (Verfahrensangabe nach Anhang IIA oder IIB des KrW-/AbfG) **R13**

Bezeichnung der Entsorgungsanlage

Entsorgungsnummer / PZ*)

2.3 **Zwischenlager**

1576S0003 | 6

Name Betriebsstätte

**Entsorgungszentrum
Franken GmbH & Co. KG**

Straße

Hausnummer

2.4 **Regensburger Ring**

20-22

Postleitzahl

Ort

Staat

2.5 **91154**

Roth

DE

Ansprechpartner

2.6 **Alexander Bast**

Telefon

Telefax

2.7

E-Mail-Adresse

2.8 **info@ez-franken.de**

2.9 Die Anlage ist gemäß § 7 NachwV freigestellt:

Ja

Freistellungsnummer / PZ*)

FRI576EF0001 | 1

Annahmeerklärung

Nr./ PZ')

SNI000008095

2

3 Laufzeit der Annahmeerklärung

	Datum		Datum
	Tag Monat Jahr		Tag Monat Jahr
3.1 von	<u>15.06.2022</u>	bis	<u>14.06.2027</u>

4 Wir versichern, dass die Angaben zutreffen.
 Die Anlage ist für die Entsorgung der deklarierten Abfälle zugelassen. Wir versichern, dass die Abfälle in unserer Anlage ordnungsgemäß gelagert, schadlos verwertet oder gemeinwohlverträglich beseitigt werden. Wir sind bereit, den deklarierten Abfall anzunehmen.

Ort	Datum	Rechtsverbindliche Unterschrift des Abfallentsorgers
	Tag Monat Jahr	
<u>Roth</u>	<u>14.06.2022</u>	<u>Bast, Alexander</u>

Zusatz
 4.1 Finale Entsorgung über Notifizierung DE9040/002123

Behördliche Bestätigung

1 Bestätigung der Zulässigkeit der Entsorgung / Freistellung nach § 7 NachwV

1.1 Die Zulässigkeit der vorgesehenen Entsorgung des in der Verantwortlichen Erklärung beschriebenen Abfalls

in der in der Annahmeerklärung beschriebenen Entsorgungsanlage wird bestätigt: Ja Nein

1.2 Die Bestätigung / Freistellung ergeht mit folgender/n Nebenbestimmung(en):

lfd. Nr. 1

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung teerhaltiger Straßenaufbruch

Beschreibung Die Bestätigung gilt ausschließlich für als gefährlich eingestuften teerhaltigen Straßenaufbruch (AS 17 03 01*). Neben PAK dürfen im Abfall keine weiteren gefährlichen Stoffe enthalten sein.

lfd. Nr. 2

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Output

Beschreibung Die behördliche Bestätigung gilt unter der auflösenden Bedingung des Vorliegens eines gültigen Ausgangsentsorgungsnachweises gem. § 9 Abs. 3 Satz 1 i.V.m. § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 NachwV. Ergeben sich Änderungen hierzu sind diese gem. § 6 Abs. 1 NachwV bzw. § 7 Abs. 4 NachwV per Ergänzungslayer oder E-Mail anzuzeigen.

lfd. Nr. 3

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Widerrufs- /Auflagenvorbehalt

Beschreibung Die Bestätigung wird unter dem Vorbehalt des Widerrufs und der Anordnung weiterer Auflagen und Bedingungen erteilt.

lfd. Nr. 4

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Sammelmenge

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 NachwV beschränkt sich die Sammelmenge auf 20 t pro Abfallerzeuger, Standort und Jahr.

lfd. Nr. 5

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung keine Übertragbarkeit

Beschreibung Hinweis: Gemäß § 9 Abs. 6 NachwV ist der Sammelentsorgungsnachweis nicht übertragbar.

Behördliche Bestätigung

lfd. Nr. 6

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Übernahmeschein

Beschreibung Hinweis: Zum Nachweis der Übernahme sind Übernahmescheine gemäß NachwV unter Verwendung des Abfallschlüssels nach AVV zu verwenden.

lfd. Nr. 7

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein

Beschreibung Hinweis: Die jeweils zu einem Transport gehörenden Übernahmescheinnummern sind in die Begleitscheine einzutragen.

lfd. Nr. 8

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Begleitschein BY

Beschreibung Hinweis: Im Begleitschein ist anstelle der eigenen Erzeugernummer folgende Kennung für Sammelentsorgung in Bayern einzutragen: IS0000000.

lfd. Nr. 9

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung andere Vorschriften

Beschreibung Hinweis: Die Bestätigung schließt nach anderen Vorschriften erforderliche Genehmigungen, Erlaubnisse und Zulassungen (z.B. aus dem Immissionsschutzrecht, Arbeitsschutzrecht, Chemikalienrecht, Gefahrstoffrecht, Abfallrecht etc.) nicht ein. Bestehende sonstige Pflichten des Erzeugers und Transporteurs, wie z.B. Überlassungspflichten, Regelungen hinsichtlich Anzeige- und Erlaubnisverordnung - AbfAEV oder gemäß EfbV, bleiben von dieser Bestätigung unberührt.

lfd. Nr. 10

Adressat(en) Beförderer Entsorger

Kurzbeschreibung Verwertung/Beseitigung

Beschreibung Hinweis: Diese Bestätigung beinhaltet gem. § 5 Abs. 3 NachwV keine Einstufung der Entsorgungsmaßnahme als Verwertungs- oder Beseitigungsverfahren.

1.3 Der Entsorgungsnachweis / Die Freistellung ist gültig

von 15.06.2022 bis 14.06.2027

1.4 Begründung, wenn nicht bestätigt, unter 5 Jahre befristet, unter Vorbehalt des Widerrufs erteilt oder mit Nebenbestimmungen ergangen:

1.5 Diese Bestätigung ist an den in der Verantwortlichen Erklärung (VE) genannten Abfallerzeuger gerichtet

Diese Bestätigung ist an den in der Annahmeerklärung (AE) genannten Abfallentsorger gerichtet

1.6 gebührenpflichtig Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Es ergeht ein gesonderter Gebührenbescheid.

Nr./ PZ*)

SNI000008095

2

Behördliche Bestätigung

1.7 Rechtsbelehrung Die beigefügte Rechtsbehelfsbelehrung ist Bestandteil dieses Bescheids.

1.8 Aktenzeichen 33-8741.1

1.9 Ort Kulmbach Datum 15.06.2022

Name _____

Unterschrift(en) Ina Saliger-Lippold

2 Angaben zur absendenden Behörde

Name der Behörde

2.1 Bayerisches Landesamt für Umwelt
Dienststelle Kulmbach

Straße

Schloss Steinenhausen

Hausnummer

Postleitzahl

95326

Ort

Kulmbach

Staat

DE

Ansprechpartner

2.2 Frau Saliger-Lippold

Telefon

+49 (9281) 1800-4669

Telefax

+49 (9221) 604-1850

E-Mail-Adresse

LFU-DienststelleKulmbachAB@ifu.bayern.de

*) Prüfziffer



2022-06-14
Wolfgang Kalcher

Deklarationsanalyse			
AVV	Beschreibung		
170301*	Asphalt (Straßenaufbruch) - teerhaltig (PAK \geq 1000 mg/kg / Benzo(a)pyren \geq 50 mg/kg) – 170301 kohlenteeerhaltige Bitumengemische	EZF	
Zusammensetzung und gefährliche Bestandteile			
PAK = polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe Benzo(a)pyren			
Herkunft			
Asphalt (Straßenaufbruch) - teerhaltig (PAK > 1000 mg/kg, BaP >50 mg/kg)			
Konsistenz / Aussehen			
fest			
Parameter		Wert	Einheit
PAK	>	1000	mg/kg
Benzo(a)pyren (BaP)	>	50	mg/kg
Haufwerks Beprobung nach PN 98 gem. LfU Info 3/2015			
Das Material Kantenlänge <400mm, darf nicht schlammig und muss frei von sonstigen nicht-mineralischen Störstoffen, wie Oberboden, Holz, Kunststoff usw. sein			